

# Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

---



**ANFRAGE**

**3-0770/06-KT**

**für die öffentliche Sitzung**

**Kreistag**

**10.04.2006**

**Einreicher:** Schrötter, Ria von  
SPD-Fraktion

**Betr.:** Kleine Anfrage der SPD-Fraktion zur Situation der Schulabgänger  
ohne Schulabschluss

**Sachverhalt:**

Die ARGE Teltow-Fläming betreut zurzeit 257 junge Menschen im Bereich U25, die über keinen Schulabschluss verfügen und unter anderem infolgedessen keine Chance haben, auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt vermittelt zu werden.

Aktuell verlassen (mit steigender Tendenz) 8% der Schülerinnen und Schüler im Landkreis Teltow-Fläming die Schule ohne Schulabschluss.

**Ich frage den Landrat:**

1. Wie hoch ist die Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Landkreis Teltow-Fläming, die sich im 7., 8., 9., und 10. Schulbesuchsjahr befinden und derzeit erkennbar keinen Schulabschluss erreichen werden?
2. Wie hoch ist darunter die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die aufgrund von unregelmäßigem Schulbesuch und Leistungsverweigerung keinen Schulabschluss erreichen werden,
3. Welche Maßnahmen ergreift das staatliche Schulamt aktuell um dieser Situation entgegen zu wirken?
4. Wie hoch ist die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die aufgrund ihrer Schuldistanz dem Jugendamt des Landkreises bekannt sind?
5. Wie hoch ist die Anzahl an Schülerinnen und Schülern im Landkreis, die derzeit einer intensiven Hilfe nach dem KJHG zur Bewältigung ihrer Lern- und Leistungsdistanz bedürfen?
6. Welche Maßnahmen und Angebote der Jugendhilfe zur Bewältigung von Lern- und Leistungsverweigerung existieren im Landkreis Teltow-Fläming und welche werden außerhalb des Landkreises in Anspruch genommen?

Luckenwalde, den 18.04.2006

gez. Ria von Schrötter  
Stellvertretende Vorsitzende der SPD-Fraktion